

„Konfliktarbeit im Feld der Organisation“

Fortbildungsreihe für Mediator*innen, Führungskräfte und
Berater*innen, die mit Konflikten arbeiten

Leitung: Anja Köstler

M1 - Mindful Mediator - Wie bleibe ich „Fels in der Brandung“?
02./03. November 2020

M2 - „Teamkonflikte - „Alle an Bord?“
11./12. Februar 2021

**M3 - „Im Feld der Organisation“ – Wie verstehe und nutze ich
die Feldkräfte des Konfliktsystems?**
17./18. Juni 2021



Trigon Entwicklungsberatung
Unternehmensentwicklung und
Konfliktmanagement GmbH
Luisenstraße 1
80333 München, Deutschland
T: +49 (89) 24 20 89 90
F: +49 (89) 24 20 89 99
trigon.muenchen@trigon.de
www.trigon.de

 **Trigon** | ACADEMY
Entwicklungsberatung



Ziele und Grundkonzept der Fortbildungsreihe

Wer immer wieder in Konfliktklärungen steckt - sei es als Mediator*in, Führungskraft, Betriebsrat, HR-Verantwortliche*r, Berater*in¹ - erfährt mit jeder Fallsituation unterschiedliche Herausforderungen.

Diese Reihe widmet sich kompakt in jeweils 2 Seminartagen einer dieser wiederkehrenden Herausforderungen. Sie soll Konfliktarbeiter*innen ermöglichen, ihre eigene Praxis zu reflektieren, ihren Blick für das Wechselspiel von Konfliktgeschehen, Beteiligten und Organisation zu schärfen und praxistaugliche Vorgehensweisen im Umgang mit sich selbst (M1), mit Gruppen (M2) und mit der Organisation (M3) vermitteln.

Die drei Module fokussieren jeweils auf einen hilfreichen Zugang, um mit Konflikten produktiv und ganzheitlich umzugehen:

- M1: „Mindful Mediator“ - Wie bleibe ich „Fels in der Brandung“?

Fokus Person: Erhöhung der persönlichen Handlungsfähigkeit, Selbststeuerung und inneren Freiheit

- M2: „Teamkonflikte – Alle an Bord?“

Fokus Gruppe: Praktisches Vorgehen in der Konfliktbearbeitung mit/in Teams und Gruppen

- M3: Im Feld der Organisation

Fokus Organisation: Rolle Organisationskontext für Entstehung, Entwicklung und Lösung des Konflikts

Zielgruppe

Die Fortbildungsreihe richtet sich an Mediator*innen und andere in Konflikten Tätige wie z.B. Führungskräfte, Personalentwickler*innen, Betriebs- und Personalratsmitglieder.

Sie ist als Fortbildung für Mediator*innen anerkannt. Die Module können einzeln oder als Gesamt-Paket gebucht werden: [Konfliktarbeit im Feld der Organisation – Module 1, 2 und 3](#)

¹ Im Weiteren gemeinsam unter „Konfliktarbeiter*innen“ zusammengefasst

Inhalte

Modul 1 | 02. - 03. November 2020

„Mindful Mediator“ - Wie bleibe ich „Fels in der Brandung“?



Im Konflikt sowohl **ganz zugewandt und in Verbindung** zu sein, um die Situation in ihrer ganzen Bedeutung für die einzelne Konfliktpartei zu erfassen, wie auch **allparteilich den Überblick** zu behalten und dabei nicht in den Konflikt hineinzurutschen, ist **die zentrale Kompetenz** in der Konfliktklärung.

Mindfulness ist eine Schlüsselqualifikation im Umgang mit Konflikten, denn sie stärkt die eigene Selbststeuerungsfähigkeit.

Mindfulness ermöglicht mitten im Stress des Konflikts

- in empathischem und zugleich freiem Kontakt mit den Konfliktparteien zu sein
- ebenso sich selbst wahrzunehmen, mit sich selbst in Verbindung zu sein
- ein überschauendes Bewusstsein der gesamten Gesprächssituation zu erhalten

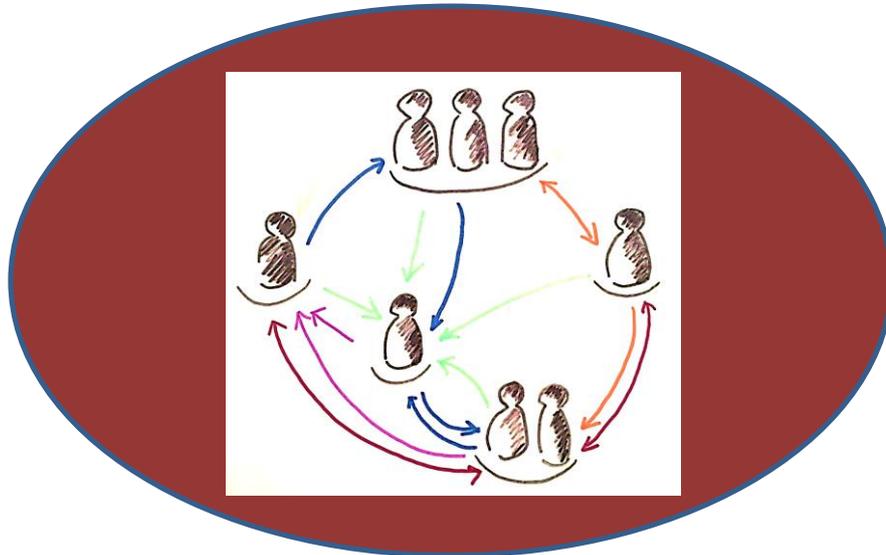
Die Fähigkeit zu nicht-wertender Präsenz, Dialogfähigkeit und zu souveränem Umgang mit Verstrickungs-Situationen wird durch Mindfulness deutlich trainiert und verstärkt.

Im Wechseln von Input und Erprobung erfahren die Teilnehmer*innen

- Mindfulness-Übungen zur Entwicklung von Präsenz, Bewusstheit und Akzeptanz
- Übungen zur Körperwahrnehmung und Körperpräsenz
- Kurzinputs zu Stress, Mindfulness und ihre Wirkungen auf alle Bewusstseinsfunktionen
- angeleitete persönliche Reflexion zu eigenen Reaktionen in Konfliktsituationen
- Austausch in Duos, Kleingruppen und Plenum

Teilnehmer*innen an der ganzen Fortbildungsreihe bilden Lern-Partnerschaften für die Zeit zwischen den Modulen.

Modul 2 | 11. - 12. Februar 2021 „Teamkonflikte – Alle an Bord?“



Wer in Gruppen Konflikte bearbeitet, hat einen gruppenspezifischen Drahtseilakt vor sich: Er/Sie muss alle mitnehmen – ohne jeden alles sagen lassen zu können. Weder Konzentration noch Zeit würden ausreichen, damit alle Personen sich in jedem Moment vollständig ausdrücken können.

Als Mediator*in oder Moderator*in eines Klärungsgesprächs gilt es einerseits stetig einzuschätzen und anhand der Reaktionen zu erfassen, worum es „*eigentlich*“ geht, und gleichzeitig alle Teilnehmenden mit ihren spezifischen Bedürfnissen und Reaktionen im Blick zu haben, um ihre innere Beteiligung nicht zu verlieren.

Die Fortbildung befasst sich mit folgenden Themen:

- Welche Modelle sind hilfreich, um Gruppenkonflikte zu verstehen?
- Welche Formate und welche Steuerung sind hilfreich, um Sichtweisen, Bedürfnissen und Gefühlen aller Teilnehmer*innen einer Konfliktklärung Raum zu geben?
 - Fokussierte Themenklärung
 - Tiefgang bei den Sichtweisen
 - Bedürfnisse des Einzelnen und Bedürfnisse der Gruppe
- Wie organisiert sich der*die Konfliktarbeiter*in - in Vorbereitung und Durchführung -, um selbst in der Fülle der Situation orientiert zu bleiben und den Überblick zu behalten?
- Was sind meine persönlichen Herausforderungen im Umgang mit Team- / Gruppenkonflikten?

Dabei arbeiten wir im Wechsel von Kurz-Input, Übung, Gruppendiskussion und entlang eines Teamkonfliktes im Rollenspiel.

Modul 3 | 17.- 18. Juni 2021

„Im Feld der Organisation“ – Wie verstehe und nutze ich die Feldkräfte des Konfliktsystems?



Im Organisationskontext ist es nützlich, Konflikte nicht nur als persönliche Kämpfe ihrer Protagonisten zu sehen.

Denn kritische Konflikte entstehen, wenn wesentliche Elemente der Organisation, der Prozesse, der darin beteiligten Menschen, usw. in eine übertriebene Bedeutung, - und damit andere Elemente aus dem Blick geraten sind. Konflikte sind stets Ausdruck und Spiegel von Unbeachtetem, Vernachlässigtem, Krisen, blinden Flecken der Organisation. Wichtiges wurde an den Rand gedrängt, um andere - mal mehr, mal weniger rationale - Funktionalitäten zu erhalten. Insofern sind Konflikte Ausgleichshandlungen im Gesamtsystem.

Häufig zeigen sich darin bereits Bedarfe für eine sich anbahnende/zu meisternde Zukunft. Wer dafür Bewusstheit entwickelt und die Informationen aus dem Feld erkennen und ins Bewusstsein holen kann, unterstützt Organisationen, in Konflikten ihren Entwicklungsbedarf für die Zukunft zu erkennen.

Inhalte:

- Umgang mit Herkunft, Geschichte und Kontext der Organisation
- Spannungen, Konflikte und Grenzen als Ausdruck nach Ausgleich strebender Polaritäten

Die Grundlagen dieses Moduls entstammen der Prozessorientierten Psychologie, bzw. dem Ansatz Worldwork von Arnold Mindell / Max Schupbach.

Dabei arbeiten wir im Wechseln von Kurz-Input, Übung, Fallbeispielen und eigenen Fällen, Rollenspiel, Gruppendiskussion.

Trainerin



Anja Köstler, München (D)

Trigon Entwicklungsberatung München

Ausbilderin Mediation BM® und Lehrtrainerin Mediation BMWA®, Mediatorin BM® und Mediatorin BMWA®, Mitglied der Anerkennungskommission im BM, Diplom-Sozialpädagogin (FH) und Erwachsenenbildnerin. Selbstständige Trainerin seit 2009, Senior Partnerin der Trigon Entwicklungsberatung. 25 Jahre Bildungs-, Beratungs- und Lehrtätigkeit für soziale und kirchliche Organisationen in Deutschland und USA, davon 15 Jahre in Führungsfunktion.

Weiterbildungen in Personal- und Organisationsentwicklung, Mediation - Klärungshilfe - Cooperative Praxis, Leiten und Beraten von Gruppen/ Gruppendynamik, zertifizierte Trainerin in Mindful Leadership/Universität Witten/Herdecke.

In Wirtschaftsunternehmen, Behörden und Non-Profit-Organisationen tätig mit Mediation - Konfliktmanagement - Ausbildung Mediation, Teamentwicklung, Moderation, Strategie-, Projektworkshops, Organisationsentwicklung, Management-development, Führungs-Coaching, Konfliktkompetenz- und Kommunikationstraining. Autorin u.a. von „Mediation“, „Der Konflikt weiß alles besser“.

Termine, Arbeitszeiten und Ort

Termine

Mo. 02.11.2020	10.00 Uhr	bis Di. 03.11.2020	16.30 Uhr
Do. 11.02.2021	10.00 Uhr	bis Fr. 12.02.2021	16.30 Uhr
Do. 17.06.2021	10:00 Uhr	bis Fr. 18.06.2021	16.30 Uhr

Ort

Trigon Entwicklungsberatung
Luisenstraße 1, 80333 München
Tel.: +49 (0) 89 24 20 89 90
E-mail: trigon.muenchen@trigon.de, Internet: www.trigon.de

Kosten und Stornobedingungen

1500 EUR p. Person (exkl. MwSt.)

Im Teilnahmebeitrag sind Getränke, Obst mit Kaffeepausen enthalten.

Übernachtung und Verpflegung organisieren die Teilnehmer*innen eigenverantwortlich.

Frühbucher-Rabatt: Ermäßigung von 150 EUR bei Anmeldung bis 1. Oktober 2020

Modul einzeln: 570 EUR (exkl. MwSt.);

Frühbucherpreis bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 520 EUR (exkl. MwSt.)

Bei Abmeldung nach verbindlicher Anmeldung bis 4 Wochen vor dem jeweiligen Kursstart werden 100 EUR (exkl. MwSt.); Bearbeitungsgebühren abgerechnet. Bei Abmeldung außerhalb der Frist sind 100 % des Gesamtbetrages zu zahlen. Diese Regelung gilt für den Fall, dass keine andere, für die Teilnahme am Seminar geeignete Person genannt wird.

Anmeldung zu Konfliktarbeit im Feld der Organisation

Bitte diese Seite kopieren und per mail oder Post senden / faxen an:

Trigon Entwicklungsberatung Unternehmensentwicklung
und Konfliktmanagement GmbH
Luisenstraße 1, D-80333 München
F: +49 (89) 24 20 89 99, trigon.muenchen@trigon.de

Ort: Trigon Entwicklungsberatung GmbH, Luisenstraße 1, 80333 München
Leitung: Anja Köstler

Absender

TeilnehmerIn (Vor-, Zuname, Titel, Funktion)		
Straße und Hausnummer (privat)		PLZ, Ort(privat)
Telefon (privat)	Mobil (privat)	E-Mail (privat)
Firmenname und Adresse		
Telefon (Firma)	Mobil (Firma)	E-Mail (Firma)

Rechnung senden an (bitte angeben!):

- Privatadresse Firmenadresse andere Adresse, und zwar:

Österreichische bzw. Schweizer Unternehmen > bitte Angabe Ihrer UID-Nr.:

- Modul 1: 02./03. Nov. 2020 EUR 570 (exkl. MwSt.)
- Modul 2: 11./12. Feb. 2021 EUR 570 (exkl. MwSt.)
- Modul 3: 17./18. Juni 2021 EUR 570 (exkl. MwSt.)
- Gesamtpaket: Module 1-3EUR 1.500 (exkl. MwSt.)

Im Teilnahmebeitrag sind Getränke, Obst mit Kaffeepausen enthalten.
Übernachtung und Verpflegung organisieren die Teilnehmer*innen eigenverantwortlich.

- Mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten an die anderen Teilnehmer*innen bin ich einverstanden.
- Ich stimme der digitalen Erfassung meiner Daten für die Vertragserfüllung zu.
- Ich stimme zu, dass ich per email oder Post über weitere Veranstaltungen informiert werde.
Beziehen möchte ich Trigon Newsletter Trigon Themen .

Ich melde mich verbindlich an und akzeptiere die in dieser Beschreibung angeführten Kosten,
Zahlungs- und Stornobedingungen sowie die AGB für Seminare, die auf www.trigon.de publiziert sind.

Datum / Unterschrift der TeilnehmerIn

Datum / Unterschrift der/des Vorgesetzten (bei Rechnungslegung an die Firma)